

Bult-Chef Baum setzt auf Zeit

Nach Trennung von Sauer: Keine Trainer-Entscheidung vor Oktober

VON SIMON LANGE

LANGENHAGEN. Nur knapp neun Monate – so kurz hielt die Verbindung zwischen Galopp-Trainerin Melanie Sauer und Arbeitgeber Gregor Baum. Der Bult-Chef und Gestütsbesitzer und Sauer trennten sich Ende Juli plötzlich, aber in „beiderseitigem Einvernehmen“. Dabei hatte Baum noch Ende Oktober bei der Vorstellung Sauers auf eine „langfristige Zusammenarbeit“ gehofft.

Die Chemie zwischen der zwar bestens ausgebildeten, aber unerfahrenen Trainerin (34) und dem Unternehmer (49) stimmte nicht mehr. Zu unterschiedlich waren die Auffassungen in der Führung des Trainingsbetriebes. Zudem fehlten die Erfolge. Bei 48 Starts sprangen acht Siege heraus –

zu wenig. Eine Trennung mitten in der Saison ist ungewöhnlich, aber die Geduld war von beiden Seiten schon am Ende.

Baum beschäftigt die Trennung noch immer. Sogar den Standort hatte er infrage gestellt. Auch über die „Fortführung des Betriebes“ müsse noch endgültig entschieden werden, so Baum damals. Erst 2014 hatte er die meisten seiner wertvollen Galopper aus Warendorf auf die Bult geholt. Dass er jetzt sein mit viel Geld aufgepäppeltes Galopptrainingszentrum in Langenhagen mit Top-Ställen, überdachtem Trabring und Pferde-Solarium einfach so aufgibt, ist sehr unwahrscheinlich.

„Ich habe vor, den Standort aufrechtzuerhalten“, betont Baum auf NP-Anfrage. Natürlich könnte auch ein selbststän-

diger Trainer die Ställe anmieten und nutzen. Baum zieht allerdings einen angestellten Trainer vor.

Aber er lässt sich Zeit mit der Auswahl und Suche eines Nachfolgers für Sauer. „Vor Oktober werde ich keine Entscheidung treffen“, erklärt Baum. Es gebe

schon etliche Bewerbungen. Als Interimstrainer arbeitet Dominik Moser, Racing-Manager von Baums Gestüt Brümmerhof, mit den Vierbeinern: „Wir wissen unsere Pferde bei ihm in sehr guten Händen. Wir vertrauen ihm.“ Moser hatte schon nach dem plötzlichen

Abgang von Sauer seinen Vorgänger Paul Harley letzten Sommer das Training übergangsweise übernommen.

Nur zwei von Baums Pferden sind aktuell bei den Top-Trainern Peter Schiergen und Andreas Wöhler untergebracht. Sein Fokus lag auf Langenhagen.

Egal, wer Sauer's Nachfolger wird – Baum will seine Vollblüter jetzt wieder breiter verteilen und „das Kontingent bei anderen Trainern erhöhen“.

Am Sonntag beim Ascot-Renntag auf der Bult gibts den ersten Heimauftakt seit der Trennung mit Sauer. Baum und Moser schicken einige Pferde in den zehn Rennen an den Start.

Alles zum Renntag und ein Interview mit Stargast Joachim Llambi auf **Seite 32**

TIPPS

- 1. Rennen:** Baltic Best – New Look – Show Biz
- 2. Rennen:** Kick Off – Artistica – Windjammer
- 3. Rennen:** Itobo – Loulou's Jackpot – Adelaide Rose
- 4. Rennen:** Shy Moon – Lacrimosa – Most Welcome
- 5. Rennen:** Jackobo – Beau Reve – Bellcanto

- 6. Rennen:** Euro Pearl – Funky Groove – Idolo – Tourqueville
- 7. Rennen:** Wai Key Star – El Loco – Tickle Me Blue
- 8. Rennen:** Shadow Chaser – Zanini – Si Signora
- 9. Rennen:** All Win – Süße Maus – Mahe
- 10. Rennen:** Iggy – Joy to the World – Danon Perth



KURZE ZUSAMMENARBEIT: Mit Gregor Baum und Melanie Sauer passte es nicht. *Foto: Petrow*